DE: TERRATEST – BEDIENUNGSANLEITUNG

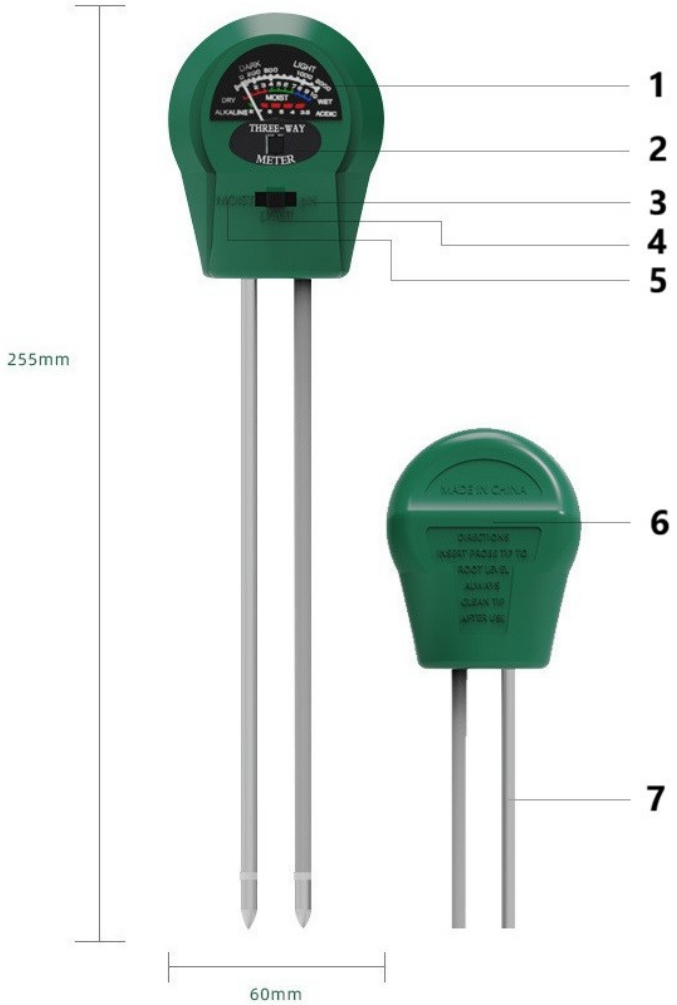
PRODUKTSPEZIFIKATIONEN

Produktname: TERRATEST
Produktmodell: ST10
Bodensensoren: Elektrochemische Sensoren
Lichtsensor: Lichtempfindliche Linse

PRODUKTMERKMALE

- Misst den Feuchtigkeitsgehalt des Bodens und hilft festzustellen, wann eine Bewässerung erforderlich ist.
- Hilft festzustellen, ob Pflanzen ausreichend Licht erhalten.
- Hilft bei der Überwachung und Aufrechterhaltung geeigneter pH-Werte des Bodens.
- Keine Batterien erforderlich.
- Für den Innen- und Außenbereich geeignet.

PRODUKTÜBERSICHT



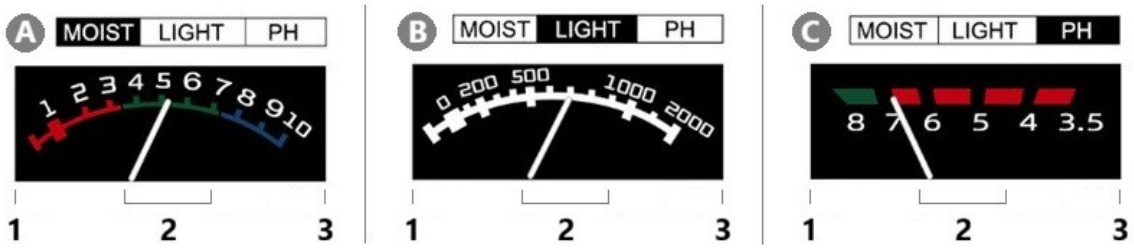
1. **Ableseskala**
2. **Lichtsensor (Sensorbereich: 0–2000 Lux)**

3. **Schalter – Position für pH-Messung (Messbereich: pH 3,5–8,0)**
4. **Schalter – Position für Lichtmessung (Sensorbereich: 0–2000 Lux)**
5. **Schalter – Position für Feuchtigkeitsmessung (Messskala: 1–10)**
6. **Eingravierte Bedienhinweise**
7. **Eintauchbare Sensorsonden**

HINWEIS ZUR ANWENDUNG

Stecken Sie die Sensorsonden so weit in den Boden, bis sie die Wurzelebene der Pflanze erreichen, um genaue Messwerte zu gewährleisten. Entfernen Sie die Sonden nach jedem Gebrauch vorsichtig und reinigen Sie die Spitzen, um Bodenablagerungen zu vermeiden und die Messgenauigkeit zu erhalten.

ERKLÄRUNG DER MESSWERTE



A – Feuchtigkeitsanzeige

Stellen Sie den Schalter auf die linke Position (**MOISTURE**). Stecken Sie die Sonden tief in den Boden, nahe an den Pflanzenwurzeln. Halten Sie die Sonden in der Nähe der Pflanze und vermeiden Sie Beschädigungen der Wurzeln. Notieren Sie den Feuchtigkeitswert und beachten Sie die nachstehende Tabelle für den Bewässerungsbedarf Ihrer Pflanze.

1. **Niedrige Feuchtigkeit (trocken):** Werte 0–3,9
2. **Mittlere Feuchtigkeit (normal):** Werte 4,0–6,9
3. **Hohe Feuchtigkeit (nass):** Werte 7,0–10

B – Beleuchtungsanzeige

Stellen Sie den Schalter auf die mittlere Position (**LIGHT**). Richten Sie das Messgerät auf die Lichtquelle und halten Sie es in der Nähe der Pflanze. Berühren Sie nicht den Lichtsensor unterhalb der Anzeige. Notieren Sie den Lichtwert und beachten Sie die nachstehende Tabelle für den Lichtbedarf Ihrer Pflanze.

1. **Geringe Beleuchtung (dunkel):** Werte 0–500 Lux
2. **Mittlere Beleuchtung (normal):** Werte 500–1000 Lux
3. **Hohe Beleuchtung (hell):** Werte 1000–2000 Lux (typisch für Sonnenlicht zur Mittagszeit)

C – pH-Wert-Anzeige

Stellen Sie den Schalter auf die rechte Position (**pH**). Stecken Sie die Sonden tief in den Boden. Ein pH-Wert über 7 weist auf alkalischen Boden hin, während ein Wert unter 7 auf sauren Boden hinweist.

Die meisten Zimmerpflanzen bevorzugen leicht sauren Boden mit einem pH-Wert zwischen 6,5 und 7. Stark alkalischer Boden kann dazu führen, dass die Blätter ihre Farbe verlieren, und das Pflanzenwachstum verlangsamen.

1. **Alkalischer Boden (grün):** pH-Werte 7,1–8,0 (pH 7 ist neutral)
2. **Leicht saurer Boden (rot):** pH-Werte 5,0–6,9
3. **Stark saurer Boden (rot):** pH-Werte 3,5–4,9

TABELLE FÜR FEUCHTIGKEITS- UND SONNENLICHTMESSWERTE – Empfehlungen für bestimmte Pflanzen

Hinweise

- **L** = Empfohlene **Lichtintensität** (Lux).
- **M** = Empfohlener **Bodenfeuchtigkeitswert** auf der Skala von **1–10**.

Pflanze	Licht (L)	Feuchtigkeit (M)
Usambaraveilchen (Saintpaulia)	500–2000	6
Aglaonema	50–500	7
Aphelandra	100–1000	9
Zimmeraralie (Fatsia japonica)	100–1000	7
Ardisia	100–1000	6
Zimmerazalee (Rhododendron simsii)	500–2000	6
Bubikopf (Soleirolia soleirolii)	100–1000	9
Begonia	100–1000	7
Bromelie (Bromeliaceae)	50–500	4
Kaktus (Cactaceae)	500–2000	3
Caladium	100–1000	8
Kolbenfaden (Aglaonema)	50–500	6
Weihnachtskaktus (Schlumbergera)	100–1000	3
Kaffeestrauch (Coffea arabica)	100–1000	7
Buntnessel (Coleus scutellarioides)	500–2000	6
Crassula	500–2000	4
Wunderstrauch (Codiaeum variegatum)	500–2000	6
Cryptanthus	500–2000	4
Dieffenbachia	100–1000	5
Dracaena fragrans, D. marginata	100–1000	8
Euonymus	100–1000	6
Fingeraralie (Plerandra elegantissima)	500–2000	7
Farne (Asplenium, Nephrolepis, Aglaomorpha, Cycas, Cyrtomium, Adiantum, Davallia, Pteris, Platycerium)	100–1000	4
Ficus	100–1000	4
Geigenfeige (Ficus lyrata)	100–1000	4
Fittonia	100–1000	6
Schattenröhre (Episcia cupreata)	100–1000	6
Gynura aurantiaca	500–2000	6
Keulenlilie (Cordyline fruticosa)	500–2000	6
Hoya	500–2000	4
Efeu (Hedera helix)	500–2000	7
Königswein (Cissus rhombifolia)	100–1000	6
Harfenstrauch (Plectranthus verticillatus)	500–2000	7
Geldbaum (Crassula ovata)	500–2000	3
Kalanchoe	500–2000	4
Gartenpflanzen	500–2000	4
Rasenflächen	500–2000	5
Maranta	100–1000	8
Fiederaralie (Polyscias fruticosa)	500–2000	6

Pflanze	Licht (L)	Feuchtigkeit (M)
Purpurtute (Syngonium podophyllum)	100–1000	7
Zimmertanne (Araucaria heterophylla)	500–2000	5
Palmen (Dypsis, Chamaedorea, Caryota, Howea, Rhapis, Beaucarnea)	100–1000	8
Philodendron	100–1000	4
Pilea	100–1000	6
Podocarpus	100–1000	7
Efeutute (Epipremnum aureum)	500–2000	8
Marante (Maranta leuconeura)	100–1000	6
Sansevieria	100–1000	6
Schefflera	100–1000	4
Scindapsus pictus	100–1000	3
Spathiphyllum	500–2000	6
Grünlilie (Chlorophytum comosum)	100–1000	6
Riesen-Palmlilie (Yucca gigantea)	50–500	6
Sukkulenten und Kakteen	100–1000	4
Tigerrachen (Faucaria tigrina)	500–2000	3
Zebra-Ampelkraut (Tradescantia zebrina)	500–2000	3
Zebra-Haworthie (Haworthia attenuata)	100–1000	4
Zygocactus (Schlumbergera)	500–2000	6